

AG 12 - AGENS – Arbeitsgruppe Erhebung und Nutzung von Sekundärdaten

Sprecher*innen (gleichberechtigt): Prof. Dr. Holger **Gothe** (Dresden), Dr. Peter **Ihle** (Köln), Prof. Dr. Enno **Swart** (Magdeburg)

Berichtszeitraum: **September 2024 bis August 2025**

1. AGENS Methodenworkshop

Zum 16. AGENS Methodenworkshop im März 2025 fanden sich wie bereits in den Vorjahren mehr als 100 Sekundärdatenforscher:innen in Jena ein, eingeladen vom Institut für Allgemeinmedizin des Universitätsklinikums Jena.. Der kommende Methodenworkshop findet am **19. und 20. März 2026 in Hamburg** statt.

2. AGENS Schools

Die AGENS School basic im Juli 2025, konzipiert als Einführung in die Arbeit mit GKV-Routinedaten, war mit 20 TeilnehmerInnen wieder gut besucht. Daneben fanden auch zwei weitere SQL-Einführungen statt. Für das nächste Jahr sind wieder weitere Schools-Module geplant (vorauss. Frühjahr 2026), insbesondere auch wieder zum Propensity-score-Matching und zu regionalen Analysen. Ankündigungen werden rechtzeitig über den AGENS-Verteiler und die AGENS-Webseite bekannt gegeben.

3. AGENS Publikationen

Das dritte AGENS-Supplement zu Methoden und Ergebnissen der Sekundärdatenanalyse erschien Ende Juli 2024 in der Zeitschrift „Das Gesundheitswesen“: <https://www.thieme-connect.de/products/ejournals/issue/10.1055/s-014-60022>. Das nächste Schwerpunktheft wird im Sommer 2025 erscheinen. Beiträge für die nächsten Supplements sind nach Verlängerung der Vereinbarung mit dem Thieme-Verlag jederzeit möglich, eine vorherige Kontaktaufnahme mit Enno Swart wird erbeten.

4. AGENS Projektgruppen

Eine AGENS-Projektgruppe arbeitet aktuell an einer Überarbeitung der Guten Praxis Sekundärdatenanalyse. Eine präfinale Version wird im Herbst 2025 zur weiteren Diskussion gestellt. Ebenso läuft seit mehreren Monaten in einer großen Projektgruppe unter Leitung von Jelena Epping und Ingo Meyer die Arbeit am „Lehrbuch Auswertung Routinedaten“. Zahlreiche AGENS-Kolleg:innen sind als Autor:innen und Reviewer:innen eingebunden. Ein Termin für die Fertigstellung ist noch nicht festgelegt. Parallel soll das Handbuch Routinedaten im Gesundheitswesen eine Neuauflage erfahren. Eine weitere AGENS-Projektgruppe, die Special Interest Group (SIG) „Handlungsempfehlungen zur Analyse von PKV-Daten“ hat eine dreiteilige Artikelserie zur wissenschaftlichen Nutzung von Rechnungsdaten der Privaten Krankenversicherten vorbereitet. Die ersten beide Beiträge zu den Grundlagen und Voraussetzungen für deren wissenschaftliche Nutzung (Beitrag 1) sowie zur Datenentstehung, zum Datenfluss und den Herausforderungen beim wissenschaftlichen Arbeiten mit diesen Daten (Beitrag 2) sind im o.g. AGENS-Supplement in der Zeitschrift „Das Gesundheitswesen“ erschienen. Beitrag 3 ist für das nächste AGENS-Supplement (ca. erstes Halbjahr 2026) vorgesehen.

5. AGENS intern

Der Informationsaustausch erfolgt über den stetig wachsenden Email-Verteiler (Anmeldung über enno.swart@med.ovgu.de) sowie über die eigene Website (<https://agens.group/index.php>), über LinkedIn und auf Mastodon (@agens_de). Die Mitwirkung in AGENS ist unabhängig von der Mitgliedschaft in einer der Trägergesellschaften DGSMP und DGEpi, wir empfehlen diese aber nachdrücklich.

Dresden, Köln, Magdeburg, 24.07.2025